

Fair Handeln –

das war das Motto des aktuellen Kinderrechte-Workshops am 18.04.2026. 18 Kinder haben sich dazu angemeldet, weil sie mehr über den fairen Handel und die Kinderrechte erfahren wollten. Unter der Leitung von Frau Busch und Frau Kinnisch arbeiteten die Kinder einen ganzen Samstag zum Thema Fair Trade.



Gleich zu Beginn wurde deutlich, dass die Kinder viel Interesse haben und bereits einige Vorkenntnisse besitzen. So wussten die Kinder schon über die Zusammenhänge zwischen unserem Konsum und der Ausbeutung der ärmeren Ländern Bescheid.

Zum Thema Kinderarbeit schauten wir gemeinsam den Film „Schuften für Schokolade“. Die darin enthaltenen Aspekte der Kinderarbeit, fehlende Gesundheitsfürsorge und mangelnde schulische Ausbildung machten die Teilnehmer des

Workshops sehr betroffen. Zusammen überlegten wir, was wir tun können, damit die Kakaobauern keine Kinder mehr als billige Arbeitskräfte beschäftigen müssen oder Kindersklaven kaufen müssen.

Beim Besuch des Weltladens wurde dann besonders deutlich, wie wichtig die Unterstützung der ärmeren Länder ist und wie bedeutsam der Einkauf von Produkten mit dem Siegel des Fair Trade ist. Frau Roelz und Frau Schulz begrüßten die Kinder sehr herzlich und freuten sich über die vielen Fragen zum Laden und zu den Produkten. An vier Stationen durften die Kinder dann zwei Stunden vor Ort arbeiten und mehr über den Handel mit Bananen, die Herkunftsländer und den Weltladen erfahren.

Es hat sehr viel Spass gemacht! Gerne im nächsten Schuljahr wieder!